



Industrie-Kampagne gegen Fachkräftemangel

Der Fachkräftemangel in Niederösterreichs Industrie verschärft sich weiter. Die Sparte Industrie der Wirtschaftskammer NÖ und die Industriellenvereinigung NÖ wollen mit einer gemeinsamen Kampagne verstärkt Jugendliche für Industriebetriebe begeistern.

06.12.2021, 15:09



© JOSEF BOLLWEIN

„Bereits jeder dritte Betrieb ist von fehlenden Fachkräften sehr stark betroffen“, skizziert WKNÖ-Industriespartenobmann Helmut Schwarzl die Situation.

Die Kampagne setzt bewusst stark auf Jugendliche abzielende Sujets, deren Zusammenhang mit der Industrie sich erst auf den zweiten Blick erschließt. Mit Fragen wie „Wer spielt eine krisensichere Rolle? Wer engagiert die besten Bandleader?“ sollen die Jugendlichen auf www.in-macht-sinn.at gelockt werden, wo es dann alle Infos rund um Niederösterreichs Industrie gibt.

Das Problem verschärft sich

Der Hintergrund zur Kampagne ist ernst. 48 Prozent der niederösterreichischen Industriebetriebe geben an, vom Fachkräftemangel eher stark betroffen zu sein. Bereits 33,6 Prozent sind das sehr stark. Zum Vergleich: Im Vorjahr waren 21,7 Prozent der Industriebetriebe sehr stark betroffen. Das Problem verschärft sich also. „Im Vorjahr war jeder fünfte Betrieb von fehlenden Fachkräften sehr stark betroffen. Jetzt ist es jeder dritte. Und wir dürfen nicht zulassen, dass es nächstes oder übernächstes Jahr jeder zweite ist. Das würde unsere Unternehmen massiv zurückwerfen. Und unseren gesamten

Wirtschaftsstandort auch“, warnt WKNÖ-Industriespartenobmann Helmut Schwarzl. NÖ IV-Präsident Thomas Salzer betonte, dass vor allem im MINT-Bereich, also im Bereich Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik, Fachkräfte gesucht würden. „Gerade in diesen Bereichen entstehen die Jobs der Zukunft.“

Wir dürfen nicht zulassen, dass nächstes Jahr jedes zweite Unternehmen sehr stark betroffen ist.

Das könnte Sie auch interessieren



Ausgezeichnete Finanzprofis an der HAK Stockerau

Zusatzqualifikation „FiRi“ für fünf Stockerauer HAK-SchülerInnen > mehr



Niederösterreich räumt beim Constantinus Award 2022 ab

DeineSeite.at aus Ziersdorf konnte die Kategorie „Informationstechnologie“ für sich entscheiden. Auch der Unternehmensberater Gerald Krenn aus Baden holte in der Kategorie „Human Resources, Ethik und CSR“ die „Goldene“. Weitere sechs NÖ-Unternehmen waren Preisträger oder Nominierte.

> mehr



NÖ Beratungsbranche: Ideen-Lieferant für neue Strategien und Geschäftsmodelle

UBIT NÖ-Fachgruppenobmann Mathias Past: „Die Unternehmen unserer Fachgruppe sind in diesen unruhigen Zeiten ein sicherer Hafen.“ [➤ mehr](#)